



Stadt Leverkusen

NEUDRUCK

Antrag Nr. 2021/0387

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-neu

Dezernat/Fachbereich/AZ

01.02.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	08.02.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	08.02.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Einrichtung Dezernat Konzernsteuerung und Digitalisierung

- Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP sowie der Gruppe DIE LINKE vom 29.01.2021

Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:

Der Neudruck wurde erforderlich, da die Beratungsfolge um den Finanz- und Digitalisierungsausschuss erweitert wurde.

Anlage/n:

0387 - Antrag



Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, 29. Januar 2021

Antrag: Einrichtung Dezernat Konzernsteuerung und Digitalisierung, Sondersitzung des Rates am 08.02.2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir **beantragen** hiermit **eine Sondersitzung des Rates am 08.02.2021**. Bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung dieser Sondersitzung:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die Einrichtung eines neuen Dezernates „Konzernsteuerung und Digitalisierung“ zum 01.04.2021 und die sofortige Ausschreibung der Stelle Beigeordnete/Beigeordneter für das Dezernat Konzernsteuerung und Digitalisierung. Die Wahl der Beigeordneten/des Beigeordneten erfolgt in der Ratssitzung am 22.03.2021. Die Bestellung erfolgt bis spätestens zum 31.03.2021.

Die Politik ist in der Besetzung der Auswahlkommission zu berücksichtigen. Die Bewerbungsgespräche finden ab dem 15.03.2021 statt.

Die Anzahl der Beigeordneten wird in § 14 der Hauptsatzung entsprechend angepasst.

Begründung:

Digitale Arbeitsweisen und Know-how entscheiden in der heutigen Arbeits- und Wirtschaftswelt über die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Auch die kommunalen Verwaltungen stehen vor diesem Hintergrund vor großen Herausforderungen und Wandlungsprozessen.

Nicht erst die coronabedingten Einschränkungen haben gezeigt, dass sich unsere Arbeitsweisen weiter digitalisieren und räumlich unabhängiger werden müssen. Diese Flexibilisierung trägt zur Attraktivität städtischer Arbeitsplätze bei. Gleichzeitig müssen u.a. im Zuge des Onlinezugangsgesetzes immer mehr Dienstleistungen der Kommune digital angeboten werden. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen schon jetzt eine Vielzahl digitaler Angebote in ihrem Alltag und wünschen sich dieses auch für kommunale Verwaltungsdienstleistungen.

Vor diesen Hintergrund halten wir die Einrichtung eines Fachdezernates zum Themenbereich Digitalisierung für notwendig.

Gleichzeitig soll der Bereich Digitalisierung mit dem Bereich Konzernsteuerung verzahnt werden, sodass die positiven Digitalisierungsaspekte zentral im gesamten Konzern Stadt koordiniert und gesteuert werden.

Ebenso erhoffen wir uns aus dieser Verbindung weitreichende Impulse für die Neuansiedlung weiterer Unternehmen im Rahmen der Senkung der Gewerbesteuer.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Hebbel
Vorsitzender CDU-Fraktion Leverkusen

gez. Milanie Kreutz
Vorsitzende SPD-Fraktion Leverkusen

gez. Roswitha Arnold
Vorsitzende Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leverkusen

gez. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Vorsitzende FDP-Fraktion Leverkusen

gez. Keneth Dietrich
Gruppe DIE LINKE Leverkusen